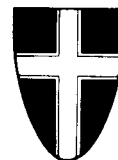


AMT DER
WIENER LANDESREGIERUNG



Wien, 18. Mai 1992

MD-1265-2/92

Entwurf eines Bundesgesetzes
über die Errichtung des Bezirks-
gerichtes Josefstadt, die Er-
weiterung der Zuständigkeit des
Bezirksgerichtes Innere Stadt
Wien und Änderungen des Bezirks-
gerichts-Organisationsgesetzes
für Wien, der Exekutionsordnung
sowie des Lebensmittelgesetzes
1975 (3. Novelle zum Bezirks-
gerichts-Organisationsgesetz
für Wien);
Begutachtung;
Stellungnahme

Bekannt G E S E T Z E N T W U R F
Nr. 46 - GE/19 P2
Datum: 20. MAI 1992
Verteilt 22. Mai 1992 Pa

A. Bauer

An das
Präsidium des Nationalrates

Das Amt der Wiener Landesregierung beehrt sich, in der Bei-
lage 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu dem im Be-
treff genannten Gesetzentwurf zu übermitteln.

Für den Landesamtsdirektor:

Beilage
(25-fach)

Dr. Peischl
Magistratsvizedirektor

WIENER LANDESREGIERUNG

Dienststelle **MD-Büro des Magistratsdirektors**Adresse **1082 Wien, Rathaus**Telefonnummer **40 00-82122**

MD-1265-2/92

Wien, 18. Mai 1992

Entwurf eines Bundesgesetzes
über die Errichtung des Bezirks-
gerichtes Josefstadt, die Er-
weiterung der Zuständigkeit des
Bezirksgerichtes Innere Stadt
Wien und Änderungen des Bezirks-
gerichts-Organisationsgesetzes
für Wien, der Exekutionsordnung
sowie des Lebensmittelgesetzes
1975 (3. Novelle zum Bezirks-
gerichts-Organisationsgesetz
für Wien);

Begutachtung;
Stellungnahme

zu GZ 17.126/88-I 8/92

An das
Bundesministerium für Justiz

Auf das do. Schreiben vom 10. April 1992 beehrt sich das Amt
der Wiener Landesregierung bekanntzugeben, daß gegen den im
Betreff genannten Gesetzentwurf keine Bedenken bestehen.

Gleichzeitig werden 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme
dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Für den Landesamtsdirektor:

Dr. Peischl
Magistratsvizedirektor